

**Protokollauszug**  
**Sitzung der Mitglieder des Fakultätsrates**  
**Teil II: öffentliche Sitzung**  
**vom 19. April 2013**

**(öffentlicher Teil)**

Vorsitzender: Prof. Dr. Klaus Sandmann  
Ort: Sitzungszimmer der Fakultät  
Protokollführer: Christian Erger  
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste  
Entschuldigt: Professoren Szalay, Dethloff, Dr. Nieken

**TOP 1: Festlegung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig abgeändert: TOP 6 „Lehrangelegenheiten Fachbereich Rechtswissenschaften – Erweiterung des Schwerpunktkataloges“ wird ergänzt, TOP 6 „Verschiedenes“ wird zu TOP 7 verschoben. TOP 4 wird gestrichen, da der Bericht der Wahlprüfungskommission noch nicht abschließend sei und noch weitere Rechtsfragen zu klären seien.

**TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 18. Januar 2013**

Das Protokoll zum öffentlichen Teil der Sitzung vom 18. Januar 2013 wird einstimmig dahingehend abgeändert, dass der zweite Satz zum TOP 2 gestrichen wird.

**TOP 3: Bericht des Dekans**

- a) Der Vorsitzende berichtet, durch die Verwaltung seien für die Tiefgarade 200 Transponder beschafft, um den Zugang zu ermöglichen. Um den vollständigen Austausch durchzuführen seien nach aktuellem Informationsstand aber ca. 450 Transponder nötig. Die Kosten von etwa 20,00 € pro Stück müssten von der Fakultät getragen werden. Die bisherigen Karten seien aber weiterhin gültig. Bis auf weiteres solle deshalb der Zugang zur Tiefgarage weiterhin mit den Karten möglich sein.
- b) Der Vorsitzende berichtet, die Renovierung des Hörsaals C beginne am 29. Juli 2013 und werde bis zum 11. Oktober 2013 andauern. Der Beginn in der zweiten Woche der vorlesungsfreien Zeit sei notwendig, um den rechtzeitigen Abschluss der Arbeiten zu gewährleisten. Aufgrund der zu erwartenden Lärmbelästigung sei eine ungestörte Prüfungsdurchführung in der Zeit nicht möglich, weshalb das Sommersemester um eine Woche gekürzt worden sei. Die Prüfungsämter seien beauftragt worden, die notwendigen Planungen hierfür durchzuführen.
- c) Zur Finanzsituation berichtet der Vorsitzende, die Haushaltsplanung für 2013 weise ein strukturelles Defizit von ca. 6,1 Mio € aus. Unter anderem habe die Universität Bonn im Rahmen der landesweiten leistungsorientierten Mittelverteilung 2013 ein Defizit von 1.960.900 € zu verzeichnen. Dieses Defizit solle durch dauerhafte Konsolidierungsmaßnahmen abgebaut werden. Schon umgesetzt seien Kürzungen / Streichungen im Umfang von 3.055.000 €. Der Kanzler verweise in diesem Zusammenhang auf die Personalmittelbudgetierung, die erhebliche finanzielle Ressourcen in die dezentralen Bereiche (u.a. Fakultäten) verlagere. Der Einsparbetrag solle linear auf die Fakultäten und zentralen Einrichtungen umgelegt werden. Das Rektorat gehe in der mittelfristigen Finanzplanung (2013 – 2018) von einem strukturellen Defizit iHv 10,1 Mio € aus, wovon ca. 4 Mio € durch die obigen Maßnahmen getragen werden können. Die Tagung in Krickenbeck werde sich hiermit befassen.

- d) Der Vorsitzende berichtet, die Zuweisung der Mittel für Lehre und Forschung im Haushaltsjahr 2013 erfolge in der gleichen Höhe wie in 2012. Insgesamt werden 5.909.050 € an Sach- und Investitionsmitteln und 6.812.490 € an Mitarbeiter- und Hilfskraftmitteln über die leistungsorientierte Mittelverteilung zugewiesen. Die Mittelzuweisung an die Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät habe sich gegenüber 2012 um 77.210 € verringert. Hierfür verantwortlich seien die zwar absolut gestiegenen aber im Gesamtvergleich der Universität prozentual gefallenen Leistungskennziffern, Anzahl an Promotionen, Anzahl an Absolventen, Umfang der Lehrleistung sowie Höhe der Drittmittel.
- e) Der Vorsitzende berichtet, derzeit erfolge eine weitere Überprüfung der Belastungen des Wassers mit Blei in den Gebäuden der Fakultät. Bisher festgestellte kritische Belastungen betreffen mit einer Ausnahme Anschlüsse in den Kellerräumen. Diese Anschlüsse seien entsprechend gekennzeichnet worden. Einzige Ausnahme sei der Wasseranschluss im Raum 0.36 in der ehemaligen Bibliothek des Lehrstuhls für Finanzierung. Derzeit sei unklar, ob die Mehrbelastung diesen Wasseranschluss betreffe, da die Unterlagen ungenau seien. Eine erneute Probe sei entnommen worden, die Auswertung stehe noch aus. Vorsorglich sei der Wasseranschluss gekennzeichnet worden.
- f) Der Vorsitzende berichtet, das Planungsbüro des Gartenarchitekten Herrn Marc van Damme sei beauftragt worden, einen Entwurf der Neugestaltung des Außenbereichs des Juridicums zu erstellen. Da beim BLB und der Universität keine Vermessungsunterlagen des Außenbereichs vorliegend seien, sei das Institut für Geodäsie und Geoinformation gebeten worden, die Vermessung durchzuführen. Ob und inwieweit dies möglich ist, sei derzeit noch offen.
- g) Der Vorsitzende berichtet, für das fünfzigjährige Jubiläum der Grundsteinlegung des Juridicums sei von mehreren Kollegen über die Gestaltung von Festivitäten beraten worden. Der Vorsitzende unterbreitet einen Vorschlag, wonach am 11.10.2013 zwischen 17 und 19 Uhr ein Empfang in der Fakultät sein soll. Als Gäste seien neben der Fakultät, dem Rektorat, den Dekanen und den Vertretern von Studenten und Mitarbeitern lediglich Vertreter der Stadt, der unterstützenden Unternehmen und der Presse vorgesehen. In diesem Rahmen solle dann das Konzept, die Architektur und die Baugeschichte des Juridicums unter dem Stichwort „Bewahren und Entwickeln: Forschen, Lehren und Lernen im Juridicum“ oder „Mein Juridicum 2.0“ dargestellt werden. Im Wintersemester könne es dann zwei öffentliche Veranstaltungen zu den Themen des Juridicums geben. Auch Fotowettbewerbe seien angedacht.

## **TOP 5: Lehrangelegenheiten Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

### **Top 5.1 Vorbereitung: Doppelter Abiturjahrgang**

Der Vorsitzende berichtet von den Vorbereitungsmaßnahmen zur Bewältigung des doppelten Abiturjahrgangs. Das Prüfungsamt plane eine Erweiterung der Öffnungszeiten und eine zusätzliche individuelle Beratung, auch die Registrierungs- und Zulassungszeiten sollen erweitert werden und die Einführungsveranstaltungen und Führungen für Studienanfänger sollen in vertiefter Zusammenarbeit mit der Fachschaft erfolgen. Das Studienmanagement plane verstärkte Präsentationen des Studiengangs auf Abi-Messen, eine Verstärkung des Informationsangebots, eine Erweiterung der Sprechstunden und der elektronisch verfügbaren Informationen, eine Unterstützung des Mentoren-Programms und neue Informationsveranstaltungen für fachfremde Studenten. Die Pflichtmodule von VWL A und BWL A sollen im Wintersemester 2013/14 sowie VWL B und BWL B im Sommersemester 2014 doppelt angeboten werden. Die Zahl der Tutorienstellen dieser Lehrveranstaltungen soll von 6 auf 8 erhöht werden, sodass sich die Zahl der Tutorien sich von 12 auf 16 erhöht. Auch wird derzeit ein dezentrales Raummanagement der größeren Hörsäle durch die Universität

vorbereitet, dass die Koordination der Raumvergabe für Lehrveranstaltungen mit hoher Teilnehmerzahl vereinfacht.

### **Top 5.2 Verteilung der Tutorenmittel für das Wintersemester 2013/14**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Ausschreibung der Tutorienstellen wie im vergangenen Wintersemester wiederum zentral durch das Studienmanagement erfolgen soll. Weiter wird das Studienmanagement eine Informationsveranstaltung anbieten.

### **Top 5.3 Erasmusprogramm und internationale Kontakte**

Der Vorsitzende berichtet über zunehmende Schwierigkeiten für Studentinnen und Studenten des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften eine ausreichende Zahl Plätze über das Erasmus bereitzustellen. So wurde kürzlich die Partnerschaft mit Lissabon durch die Universität Lissabon beendet. Als Ursache wird der geringe Anteil an englischsprachigen Veranstaltungen vermutet. Unter Hinweis auf die deutlich höhere Erasmus-Quote bei dem Fachbereich Jura trotz der nur vereinzelt angebotenen englischsprachigen Veranstaltungen werde das aber in Zweifel gezogen.

### **Top 5.6 Auswahl: Masterstudiengang**

Für das Auswahlverfahren des Masterstudiengangs Economics wird einstimmig die folgende Vorbereitungsgruppe beschlossen: Prof. Dr. Alois Kneip (Vorsitz), Prof. Dr. Jörg Budde, Prof. Dr. Thomas Dohmen, Frau Dohr, Prof. Dr. Hans-Martin von Gaudecker, Prof. Dr. Thomas Hintermeier, Prof. Dr. Audrey Hu, Frau Hübner Monien, Prof. Dr. Lorenz Imhof, Prof. Dr. Daniel Krähmer, Prof. Dr. Petr Sedlacek, Prof. Dr. Tymon Tatur, Dr. Jing Li.

### **TOP 6: Lehrangelegenheiten Fachbereich Rechtswissenschaften – Erweiterung des Schwerpunktkataloges**

Es wird einstimmig beschlossen, dass die von Dr. Ost abgehaltene Veranstaltung „Kartellrecht in der Anwendungspraxis“ nun außer in den Schwerpunkten 2 und 3 auch in 5, 7 und 8 angeboten werden soll. Der Schwerpunkt 4 soll durch „Arbeitsrecht im Unternehmen“ ergänzt werden. Zusätzlich zu Schwerpunkt 9 soll auch in den Schwerpunkten 6 und 8 „Völkerstrafrecht“ angeboten werden.

### **Top 7: Verschiedenes**

Der Vorsitzende berichtet, es gebe wohl ein Problem mit der Belüftungsanlage für die Hörsäle C und D, da diese im Moment schon bei voller Auslastung arbeite und deshalb bei höheren Außentemperaturen die Regulierung des Raumklimas problematisch werden könne. Auch habe es Beschwerden hinsichtlich der Bestuhlung von Hörsaal D gegeben. Beiden Problemen solle nachgegangen werden.